

Zeitschrift:	Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe
Herausgeber:	Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe
Band:	32 (1916)
Heft:	49
Rubrik:	Aus der Praxis - für die Praxis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 22.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Rechnung getragen werden, nach welchem die öffentlichen Betriebe mehr als bisher an der Ausbildung junger Berufssarbeiter mitwirken sollen.

Lehrlingswesen. (Korr.) Der kantonale Handwerker- und Gewerbeverein von Appenzell A.-Rh. besitzt seit etlichen Jahren eine Lehrlingsberatungsstelle in Speicher, die bis anhin im Nebenamt von Herrn Chr. Bruderer geleitet wurde. Durch äußerst geschickte Organisation wurde diese Stelle derart frequentiert, daß heute bereits daran gedacht werden muß, dieselbe vorläufig als Halbamt auszubilden, obwohl mit Bestimmtheit vorauszusehen ist, daß Herr Bruderer über kurz oder lang sich diesem Amte mit seiner ganzen Kraft widmen muß. Die Angelegenheit wurde auch schon im Schosse des Regierungsrates behandelt und steht eine Subvention von Seiten des Kantons in Aussicht, damit die Beratungsstelle im angedeuteten Sinne ausgebaut werden kann; eine Einigung muß wohl nur noch dahin erzielt werden, ob die Aussicht in die Hände der Regierung gelegt werden soll, oder aber ob, wie bis anhin, der Handwerker- und Gewerbeverein diese aussüben soll. Wenn auch beide Wege zu demselben Zweck führen, wird sich der Handwerker- und Gewerbeverein wohl nur sehr ungern von dieser durch ihn gegründeten Institution trennen, doch wird auf jeden Fall darnach getrachtet werden müssen, daß Regierung und Gewerbestand gegenseitig Fühlung nehmen können. Entweder wählt die Regierung in ihre Kommission zwei Mitglieder aus dem Gewerbestand oder aber der Inhaber des zuständigen Departementes übernimmt eventuell das Präsidium der bereits bestehenden Lehrlingsprüfungskommission.

Eine Konferenz der schweizerischen Bauarbeiter fand am 24. und 25. Februar in Zürich statt, an welcher unter anderem der deutsche Verband und der italienische Verband durch je einen Delegierten vertreten war. Die beiden Gäste schilderten die Verhältnisse in ihren Ländern, wobei namentlich der italienische Vertreter auf die prekäre Lage der Bauarbeiter in seinem Vaterland hinwies. Verhandlungsgegenstand war unter anderem auch die Tendenz der verschiedenen Regierungen, die Auswanderung der einheimischen Arbeiter zu verhindern. Allseitig wurde erklärt, daß allen derartigen Bestrebungen energisch entgegengearbeitet werden solle. Im übrigen wurde mit besonderer Genugtuung konstatiert, daß auch die italienischen Bauarbeiter vollständig davon überzeugt seien, daß nur die schweizerische Organisationsform, die identisch ist mit der deutschen Gewerkschaftsorganisation, den Arbeitern zu ihrem Ziel verhelfen werde. Die vorgeschlagene Beitragserhöhung wurde gutgeheissen; Vorort bleibt Zürich.

A.-G. der Vereinigten Öl-, Ritt- und Kreidewerke vormals Plätz-Stanser, Ostringen (Aargau). Für das Geschäftsjahr 1916 soll für die Prioritätsaktien, wie für das Vorjahr, eine Dividende von 6% erfolgen. Die Stammaktien sollen eine Dividende von 5% (Vorjahr 4%) erhalten.

Koksbrückets. In den Gasanstalten war das Koksklein ein lästiger Abfall, der in der Regel im Gaswerk selbst mit Hilfe von Untergrundgebläsen verwandt wurde, wobei jedoch viel verloren ging und eine starke Verschmutzung des Rauchkanals eintrat. Wie die "Naturwissenschaften" mitteilten, hat nun Direktor Bohr erfolgreiche Versuche gemacht, aus dem Koksklein Brückets herzustellen. Auf kaltem Wege gelang dies nicht, wie sich nach einigen vergeblichen Versuchen herausstellte; schließlich jedoch glückte es, ein heißes Verfahren zu erfinden, bei dem das Koksklein mit Harzpech verrührt und gepresst wird; die dabei entstehenden Kleinkoksbrückets sind an-

scheinend eine recht aussichtsreiche Neuerung. Die Brückets, die die Presse verlassen, sind aus einer ursprünglich 10 cm hohen Masse auf 6 cm zusammengedrückt, sie haben zylindrische Form und sind 6×6 cm groß. Sie lassen sich überall da verwenden, wo eine Mindesthöhe von 20–25 cm möglich ist; guter Schornsteinzug ist dabei Voraussetzung. Die besten Erfolge mit den neuen Brückets wurden bisher in eisernen Fällöfen und Zentralheizungsöfen erzielt. In der Hand einer Wirtschaftlichkeit berechnet hat Bohr nachgewiesen, daß die Herstellungskosten für einen Zentner Koksbrückets 48,6 Pfg. betragen, während sich der Verkauf vom Gaswerke ab auf 70 Pfg. stellt.

Aus der Praxis. — Für die Praxis.

Fragen.

NB. Verkaufs-, Tausch- und Arbeitsgesuche werden unter diese Rubrik nicht aufgenommen; derartige Anzeigen gehören in den Zulseranteil des Blattes. — Fragen, welche „unter Chiffre“ erscheinen sollen, wolle man mindestens 20 Cts. in Marken (für Zusendung der Offerten) beladen. Wenn keine Marken beiliegen, wird die Adresse des Fragestellers beigedruckt.

78. Wer hätte gebrauchte, gut erhaltene Treibriemen, 10 cm breit, 22 m lang und 8 cm breit, 12 m lang, sofort abzugeben und zu welchen Preisen? Angebote unter Chiffre 78 an die Exped.

79. Wer übernimmt das Einmalen von circa 220 m² Hofstraße in Winterthur und zu welchem Preis? Offerten unter Chiffre 79 an die Exped.

80. Wer hat ja dürres Erlenholz für Modelle abzugeben? Offerten an R. Rüfbaum & Cie., Armaturenfabrik, Olten.

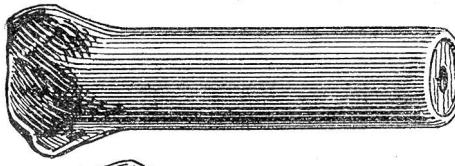
81. Wer liefert und zu welchem Preise circa 25 Stück Bollgatter-Sägeblätter von 155 cm hoch, 15–17 breit und 1,5 bis 1,8 mm stark, in prima Qualität? Offerten an Gebr. Blöchliger, Sägerei und Holzhandlung, Ettenbach (St. Gallen).

82. Wer hätte gebrauchtes Schwarzblech, ca. 0,5 mm dick, abzugeben? Angebote an J. Kopetschny, Blechballagenfabrik, Frauenfeld.

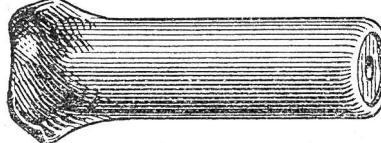
83. Wer hätte eine Rehmaschine und eine Zirkularsäge, einfach, mit Gestell, für 40–50 cm Blatt, gut erhalten, abzugeben? Offerten unter Chiffre A 83 an die Exped.

84. Wer liefert neu oder gebraucht, aber gut erhalten, zwei Zylinderstäbe von 3 m Länge, 35–40 mm Dicke, zu Einfachgang? Offerten mit Preisangabe an Gottfried Haari, Sägerei, Matten, St. Stephan (Bern).

Der „Helvetia-Dübel“



2124



mit eingepresster, quer geschnittener Hartholzfüllung und vorn eingebogener Eisenhülse, in Längen von 30–80 mm und Dicken 9, 11, 14 mm, ist der solideste und zweckmässigste Dübel für alle Zwecke.

Verlangen Sie Prospekt von

F. Bender:
OBERDORFSTRASSE 9 u 10, ZÜRICH

85. Welches ist das beste Heizkesselsystem für Warmwasserheizung für Werkstatt und Trocknerei? Wo wäre eventuell eine solche Anlage zu bescitigen oder zu kaufen, neu oder gebraucht, event. nur der Kessel? Angebote für Heizkessel unter Angabe der Heizfläche oder für gebrauchte komplett Anlage an Dalmer & Cie., Sägerei und Baugeschäft, Pieterlen b. Biel.

86. Wer hat 1 Spaltmaschine für Holzzerkleinerung und 1 Fräse abzugeben? Offerten unter Chiffre 86 an die Exped.

87. Wer könnte 1500 Schwarten, 2 m lang, für Einfriedungszwecke liefern und zu welchem Preise? Platz Zürich. Offerten an J. Paul, Waffenplatzstraße 69, Zürich 2.

88. Wer erstellt einfachen Sägemühlengang oder wer hätte einen fadelloos erhaltenen gebrauchten abzugeben? Offerten an Gebr. Schmid, Baugeschäft, Lenk i. S.

89. Wer hätte sofort billig gebrauchte Bandsäge, Kehlmaschine, komb. Hobelmaschine, 45–55 cm breit, abzugeben? Offerten mit Preisangabe unter Chiffre 89 an die Exped.

90. Wer hätte gebrauchte, jedoch gut erhaltenen Zementröhrenformen von 10–15 cm Lichtheite, stehend zum Einstampfen, mit 8–10 Stück Unterlagsmuffen, zu billigem Preise abzugeben? Offerten an G. Küng, Zimmermeister, Mühlehorn (Glarus).

91. Wer könnte sofort 60 m³ Bimsstet liefern? Offerten an J. Loesiger-Jenny, Basel.

92. Welche Sorten Ruhebänke können Verkehrsvereinen am vorteilhaftesten empfohlen werden? Wer liefert solche und zu welchem Preise? Zusendung von illustr. Prospekten erwünscht unter Chiffre H 92 an die Exped.

93. Wer liefert prima Stahlsensen? Offerten unter Chiffre G 93 an die Exped.

94. Wer hat gebrauchte Blechrohrleitungen aus schwarzem oder galvan. Blech Nr. 8–12 billig abzugeben? Offerten mit Angabe der Durchmesser, Länge, Blechdicke unter Chiffre 94 an die Exped.

95. Wer hat einen gut erhaltenen Elektro-Motor, Drehstrom, 2 HP, 250 Volt, 50 Perioden, billig abzugeben? Offerten unter Chiffre 95 an die Exped.

96. Wer hätte eine komb. Dicke- und Abrichthobelmaschine mit runder Sicherheitswelle gegen Kassa abzugeben? Hobelbreite von 35 cm an bis 50 cm. Offerten mit äußerster Preisangabe und Fabrikat unter Chiffre 96 an die Exped.

97. Wer liefert Sensenring mit Schlüssel Nr. 2? Offerten unter Chiffre B 97 an die Exped.

98. Wer hätte eine gebrauchte, gut erhaltene Abrichthobelmaschine, 50–60 cm Breite, oder eine komb. Abricht- und Dickehobelmaschine gleicher Breite abzugeben? Offerten mit Preisangabe unter Chiffre 98 an die Exped.

99 a. Wer hätte einen Elektromotor, 20–30 PS, 500 Volt, neu oder gebraucht, abzugeben? **b.** Wer hätte ferner noch eine Partie Vollgatter-Blätter von zirka 1500×150×1,8–2 mm abzugeben? Offerten an J. Bögli, mechan. Werkstätte, Ursenbach (Kant. Bern).

100. Wer hätte ca. 15 m Rollbahngleise, kleines Profil, sowie 2 hiezu passende Radsäze billig abzugeben? Offerten an H. Lüthiger, Kleinnöbelfabrik, Zug.

101. Wer hätte einen Elektro-Motor, 3 PS, 250 Volt, 50 Perioden, abzugeben? Offerten an J. Gum, Rorschach.

102. Wer hätte ein fahrbare Voltomobil von 8–10 HP, neu oder gebraucht, abzugeben? Offerten an O. Michel, mech. Werkstätte, Sempach.

103. Wer hätte für mittlere Bandsäge 1 Paar Blockhalter zum Bretterschneiden abzugeben, oder wer liefert neue? Offerten unter Chiffre 103 an die Exped.

104. Wer hätte einen gebrauchten, aber gut erhaltenen Deutzer Benzinmotor, 10–12 HP, mit Magnetzündung, billig abzugeben? Offerten an J. Giger, Säger, Twerenegg-Wenznau (Luzern).

105 a. Wer hätte gebrauchte, gut erhaltene Ledertreibriemen, 8–9 cm breit, in beliebigen Stücklängen für ca. 20 m abzugeben? **b.** Wer hätte eine gebrauchte, gut erhaltene, wenn möglich automatische Hobelmesserschleifmaschine, event. nur einen automatischen Schlitte, abzugeben? Offerten an die Heimindustrie-Genossenschaft Frutigen (Bern).

106. Wer liefert geschliffene Schieferplatten für Bissot? Offerten an A. Sampen, Baugeschäft, Uetendorf.

107 a. Wer liefert gebrauchte oder neue Kehlmaschinen und zu welchem Preise? **b.** Wer liefert Spezialmaschinen für Schuhholzfabrikation in Holz? **c.** Wer liefert Bützwolle (Bützfäden)? Offerten an Oswaldo Bürgi, Lugano.

Antworten.

Auf Frage 3a. Einem grösseren Posten Zeilenbette-Zwingen haben abzugeben: Schweizerische Draht- und Gummifabrik A. G. Altendorf (Uri).

Auf Frage 46. Kameelhaar- und Ledertreibriemen in verschiedenen Breiten gibt billig ab: Heinrich Wertheimer, Limmatstraße 50, Zürich 5.

Auf Frage 53. Mennigkitt kann Ihnen sofort abgeben: H. Räber, mech. Schlosserei, Riggas.

Auf Frage 59. In Karbolineum liefert billigst: Jean Ruppli, Brugg (Aargau).

Auf Frage 60. Die A.-G. Landquater Maschinenfabrik in Olten baut kombinierte Abricht-Dickehobelmaschinen mit runder Messerwelle.

Auf Frage 69. Verschiedene Kehlmaschinen gibt billigst ab: Heinrich Wertheimer, Limmatstraße 50, Zürich 5.

Auf Frage 69. Kehlmaschinen nebst zugehörigen Apparaten zur Bearbeitung von Holzschuhsohlen liefert die Gasmotorenfabrik Deutz A.-G., Albitzrieden b. Zürich.

Auf Frage 69. Die A.-G. Landquater Maschinenfabrik in Olten baut Kehlmaschinen, einfache und doppelspindlige.

Auf Frage 70. Blechbiegmaschine hat billigst abzugeben: Heinrich Wertheimer, Limmatstraße 50, Zürich 5.

Auf Frage 70. Blechbiegmaschinen offeriert billig: Heinr. Wertheimer, Limmatstraße 50, Zürich 5.

Submissions- und Stellen-Anzeiger.

Zürich. Schulgemeinde Neugst-Wengi (a. Albis). Erd- und Schlosserarbeiten für die Wasserversorgung im Schulhaus. Offerten bis 11. März an den Präsidenten der Baukommission, Joh. Grob. Nähere Auskunft daselbst.

Bern. Maurer-, Zimmer-, Schreiner- und Dachdeckerarbeiten für einen Neubau für Rob. Meier, Rudolfs, in Siselen. Gingabetermin 10. März.

Graubünden. Kant. Frauenospital in Chur (Umbau). Erd-, Maurer-, arm. Beton- und Flaschnerarbeiten. Formulare z. vom 26. Februar an auf dem Kantonshaumeisteramt in Chur. Gingaben mit der Aufschrift „Kanton. Frauenospital Umbau, Offerte“ bis 15. März an das kant. Sanitätsdepartement in Chur.

Graubünden. Kanton. Versorgungsanstalt Realta (Bau). Flaschnerarbeiten für 2 Bauten, Erd- u. Betonarbeiten für die Fernkanäle, Verputzarbeiten, elektr. Lichtanlagen, Schwachstromanlagen, Anstrich der Dachgesimse. Formulare z. vom 26. Februar an auf dem Kantonshaumeisteramt in Chur. Gingaben mit der Aufschrift „Versorgungsanstalt Realta, Offerte“ bis 15. März an das kant. Finanz- und Militärdepartement in Chur.

Graubünden. Landhaus-Neubau für Fabrikant J. Trunz in Trun. Maurer-, Verputz-, Zimmer-, Flaschner- und Dachdeckerarbeiten. Pläne z. bis 10. März je vormittags auf dem Architekturbureau J. Nold in Felsberg. Gingaben bis 12. März an daselbe.

Graubünden. Maurer-, Zimmer-, Spengler- und Dachdeckerarbeiten zu einem Wohnhaus im Textal (Engadin). Auskunft bei Architekt J. Schmid-Lüschi in Glarus.

Aargau. Konsumverein Baden. Glasier-, Schreiner-, Installations- und Malerarbeiten zu einem Geschäftshaus-Neubau im Kappelerhof. Pläne z. bei Architekt O. Böhlkerli in Baden. Offerten bis 12. März an die Verwaltung des Konsumvereins.

Thurgau. Umbau eines Dekonomiegebäudes der Strafanstalt Tobel. Erd-, Maurer-, Zimmer-, Spengler- und Schlosserarbeiten. Pläne z. im Bureau von Architekt Rimli in Frauenfeld. Gingaben mit Aufschrift „Umbaute Tobel“ bis 15. März an das Straßen- und Baudepartement des Kantons Thurgau in Frauenfeld.

Vaud. Commune de Bursins. Construction d'un chalet avec lazaret et train de fabrication (contenance 100 têtes de bétail) au pâturage de la Bursine, situé sur le territoire du Chenit. Terrassements et maçonnerie, charpente, menuiserie et couverture. Plans, etc. au greffe municipal de Bursins et chez M. Capt, voyer au Brassus. Soumissions avec la mention „Soumission pour construction de chalet“ à M. le syndic de Bursins pour le 10 mars, à 3 h. après midi.

Gesucht

Zugseile

9–15 mm Durchmesser,
200–1000 m lang.

Offerten erbeten sub Chiffre
Z. 1301 an die Expedition.

Zuverkaufen:

Ca. 4 m³ 1510

Eichenladen

von 6, 7, 8 und 9 cm Dicke.
Offerten mit Preis-Angabe an

E. Trunz, Wagnerei
Oberuzwil (St. G.).